

Umwelt und Natur sind die Themen

Projekt „Streuobstwiese“ ist nur eine von vielen Aktivitäten bei der NABU-Ortsgruppe Neunkirchen – Kooperation mit Neunkircher Zoo

Saarzeitung, 23. August 2016



Gruppenbild mit Damen: Der Vereinsvorsitzende Stefan Sauer (Zweiter von links) mit der aktuellen Vorstandsmannschaft der NABU-Ortsgruppe Neunkirchen. Foto: Heinz Bier

Seit Anfang 1987 gibt es die Ortsgruppe Neunkirchen des NABU. Das Kürzel steht für Naturschutzbund Deutschland und liefert somit bereits einen eindeutigen Hinweis auf die Arbeit und die Ziele der Organisation. „Wir wollen die Natur schützen und als Lebensraum erhalten“, benennt Stefan Sauer die Intentionen der Neunkircher Ortsgruppe und ergänzt: „Es ist für uns eine wichtige Aufgabe, Fauna und Flora vor dem Aussterben zu bewahren.“

Vielfältige Aktivitäten im Dienste der Natur

Sauer ist seit zwei Jahren Vorsitzender der Ortsgruppe, die einst aus dem Deutschen Bund für Vogelschutz (DBV) hervorgegangen ist. Wir sitzen auf seiner Terrasse in der Wellesweiler Bergstraße und schon dort erkennt man an dem vielen Grün seine Naturnähe. Mit am Tisch sitzen Kassierer Jörg Einsiedler, die Vorstandsmitglieder Eddi Gerber und seine Ehefrau Nathalie sowie Norbert Wagner, der schon bei der Gründungsversammlung im Januar 1987 dabei war. Er erklärt mit Blick auf die Ursprünge: „In den 1990er Jahren wurden die Ziele erweitert, denn irgendwann ging es nicht mehr nur um den Vogelschutz, sondern um die gesamte Natur.“

Um den eigenen Ansprüchen gerecht zu werden, aber auch um die Öffentlichkeit für die Arbeit des NABU zu sensibilisieren, entwickeln Stefan Sauer und seine Mitstreiter vielfältige Aktivitäten. Eine wichtige Komponente der Vereinstätigkeit ist zum Beispiel die Zusammenarbeit mit dem Neunkircher Zoo. Neuestes Ergebnis dieser Kooperation ist das Webcam-Projekt mit zwei Schneeleoparden, wodurch jedermann die beiden seltenen Tiere zunächst zu zweit, seit kurzem auch mit ihren beiden Neugeborenen, beobachten kann. Die Ortsgruppe nimmt alljährlich auch am Zoofest teil und bastelt dort fast schon traditionell Nistkästen, deren Bausätze vom Werkstattzentrum für Behinderte (WZB) stammen.

Auch bei der jährlichen Veranstaltung der Stadt Neunkirchen zum Weltkindertag ist der NABU mit dabei, die Ortsgruppe betreibt seit letztem Jahr einen Stand mit regionalen Produkten auf dem Neunkircher Weihnachtsmarkt. Außerdem wird seit Kurzem ein Schwalbenprogramm mit verschiedenen Aktionen umgesetzt. „Wir sind aber auch sozial unterwegs“, erklären der Vorsitzende Sauer und Kassierer Einsiedler und nennen als Beispiel eine Geldspende für den Kindergarten Arche Noah, um eine Freizeitmaßnahme für Kinder im Zoo zu ermöglichen.

Streuobstwiese statt Bebauungsplan

Aktuelles Projekt der NABU-Ortsgruppe Neunkirchen ist das Anlegen einer Streuobstwiese in der Gemarkung „Auf'm Berg“ in Wellesweiler. Das Areal zwischen Berg-, Retten- und Glockenstraße hatte die Stadt Neunkirchen vor einigen Jahren als mögliches Neubaugebiet ins Auge gefasst, hatte nach Protesten und Argumenten einer Bürgerinitiative dann aber von der Aufstellung eines Bebauungsplans abgesehen. Jetzt soll hier eine alte Streuobstwiese wieder in einen guten Zustand versetzt werden.

Dabei ist für die Vereinsmitglieder Anpacken angesagt. Die alten Obstbäume sollen erhalten werden, einige neue wurden bereits gepflanzt. Im Herbst wird das Projekt fortgesetzt, dann wird das Gelände weiter entbuscht und weitere Neuanspflanzungen vorgenommen. Bei der Entbuschung bedient sich der NABU der Mithilfe einiger Ziegen, die das Gelände von Wildwuchs befreien. In einer anderen Ecke hält Züchter Horst Weimann schon seit 1986 eine Herde von Heidschnucken, die sich in Wellesweiler sichtlich wohl fühlen. Es ist fast schon folgerichtig, dass zum Streuobstwiesenprojekt auch ein Bienenhaus gehört. „Im nächsten Jahr sollen ein Bienenstaukasten, mehrere Infotafeln und eine Ruhebank hinzukommen“, kündigt Stefan Sauer an.

Es gibt also noch viel zu tun.

Heinz Bier

Zum Thema:

Auf einen Blick Vor wenigen Tagen hat die NABU-OG Neunkirchen das 1000. Mitglied begrüßt und gehört somit zu den größten Vereinen im Stadtgebiet Neunkirchen. Der NABU zählt als anerkannter Naturschutzverein außerdem zu den Trägern öffentlicher Belange und muss somit bei allen geplanten Bauprojekten gehört werden. 2017, im Jahr des 30-jährigen Bestehens, soll auf dem NABU-Gelände in Wellesweiler erstmals ein Viezfest stattfinden.

Im Internet: www.nabu-nk.de